

Linlin Fan

Die chinesische Pianistin Linlin Fan gilt als eine der vielseitigsten Pianisten ihrer Generation. Bereits im Alter von 12 Jahren begann sie ihre professionelle Karriere als Jungstudentin an der der Musikhochschule Xi'an in China. 2011 beendete sie ihr Studium in Deutschland bei Prof. Gabriel Rosenberg in der Meisterklasse mit Auszeichnung. Zusätzliche künstlerische Impulse bekam sie von namhaften Pianisten wie Prof. Pavel Gililov, Prof. Anatol Ugorski, Prof. Claude Helffer und Prof. Helmut Deutsch.

Linlin Fan gewann Preise bei internationalen Wettbewerben und gastierte auf renommierten Festivals, wie z.B. der „International Culture and Art Week“ mit dem Shenzhen Symphony Orchestra in Shenzhen (China), der Indo- German Influence in Goa (Indien); dem Muson Festival in Lagos (Nigeria) und dem „Piano Festival Bolzano“ in Bozen (Italien).

Neben ihrer solistischen Tätigkeit gilt ihre Vorliebe dem deutschen Kunstlied. Hier ist sie eine gefragte Liedbegleiterin mit umfangreichem Repertoire und arbeitet mit namhaften Sängern wie Bariton Thomas Bauer, Tenöre Julian Prégardien, Chenyong und Mezzo Sopranistin Rebecca Martin zusammen. 2017 absolvierte sie erfolgreich ein zusätzliches Masterstudium im Fach Liedgestaltung an der Hochschule für Musik und Theater München.

Linlin Fan unterrichtet als Dozentin an der Hochschule für Musik und Theater München sowie an der Hochschule für Musik Nürnberg. Sie ist dabei unter anderem in den Klassen von Prof. Ingolf Turban, Prof. Daniel Gaeder und Prof. Reto Kuppel tätig. Für ihre herausragenden Leistungen erhielt sie im Jahr 2011 ein Postgraduierten-Stipendium des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

Regelmäßig gibt sie Konzerte, Meisterkurse und Vorträge in China, z.B. am Art of Institut Xinjiang, Art of Standway Center, South China Normal University, Conservatory of music Xian und dem Parkson`s Music Center in Xian.

Linlin Fan engagiert sich für Musik als Brücke zwischen der chinesischen und der deutschen Kultur. So arbeitet sie seit über einem Jahrzehnt in einer Vielzahl von Projekten mit namhaften Kooperationspartnern wie dem Konfuzius Institut zusammen. Seit 2018 ist sie künstlerische Leiterin und Jurorin der C&W International Music Competition.